

Spender: Privat

Inventarnummer: I2127

Standort: TR10.

Objekt: Walther ETR 3

Modell: 2002230

Hersteller: [Walther](#) Büromaschinen GmbH, Niederstotzingen / Wttbg.[Deutschland](#)

Baujahr: 1972

Seriennummer: 2917568

Maße: 210 x 155 x 57 (L/B/H)
350 x 320 x 120 (L/B/H) Karton

Gewicht: 2500 g

Zusatzdoku:

Kommentar



Der ETR 3 ist ein elektronischer Taschenrechner der Firma Walther.

Die Geräte der „ETR“-Baureihe sind von der Baugröße identisch, unterscheiden sich aber im internen Aufbau, ihrer Funktionalität und ob sie Netzunabhängig mit einer Batterie betrieben werden können.

Beworben wurde diese Baureihe mit dem Begriff „Überallrechner“, wobei nur die Typen ETR3 und ETR5 mit Batteriebetrieb ausgestattet sind.

Dieses Modell ist im Originalkarton mit Ladegerät № 2193965, S.№ 2920653 erhalten. Der Karton ist mit einem Preis von 199.- DM beschriftet.

Die 8-stellige Anzeige ist mit Nixie-Röhren ausgeführt.

Die Eingabe ist 8-stellig, das Ergebnis ist 16-stellig und kann mit der „Anzeige-Wechseltaste“ in zwei Schritten angezeigt werden.

Sind Ergebnisse größer als 8 Stellen werden immer die höheren Werte angezeigt. Mit der Wechseltaste können dann die unteren Stellen (8 – 1) sichtbar geschaltet werden.

Die Aufgaben der Rechnerelektronik übernehmen 6 bzw. 4 (ETR4,5) integrierte Schaltungen. Das Chipset stammt von Electronic Arrays Inc., Mountain View, Kalifornien. Die Rechenkapazität ist 16-stellig. Addition und Subtraktion unter Null mit „-“-Anzeige. Multiplikation und Division mit Konstanten, Mehrfach-Multiplikation und Division. Festkomma einstellbar bis zu zu 7 Dezimalstellen bei Ein- und Ausgabe. Löschtasten für Eingabe und Gesamtlöschung. „Vornullen“ werden nicht angezeigt. Elektronische Sperre bei Kapazitätsüberschreitung.





Allgemeine Beschreibung der ETR-Baureihe: (Aus www.rechenkasten.de)

Im linken Viererblock (beim ETR 2-2250462 ein Dreierblock) sitzt oben die **Gesamtlösch**taste. Sie löscht Anzeige- und Rechenregister, während die darunterliegende **Korrektur**taste nur das Anzeigeregister löscht. Die dritte Taste von oben ist die **Konstanten**taste. Sie rastet beim Drücken ein, und wenn sie eingerastet ist, werden Multiplikatoren und Divisoren festgehalten. Ganz unten sitzt beim ETR 2 und beim ETR 3 die **Kommavorwahl**taste. Durch gleichzeitiges Drücken dieser Taste und einer der Tasten 0-7 wird die Anzahl der Nachkommastellen festgelegt. Nur beim ETR 2-2250462 fehlt diese Taste, und die Nachkommastellen werden mit der Korrekturtaste eingestellt. Beim ETR 4 und beim ETR 5 sitzt an dieser Stelle die **Wechselt**taste, die den Inhalt von Anzeige- und Rechenregister auswechselt. Das ist zum Beispiel nützlich, wenn man den Kehrwert eines Rechenergebnisses wissen will: Man tippt ":" "1" Wechseltaste "=".

Der mittlere Tastenblock enthält die Zifferntasten und die **Komma-Taste**. Bemerkenswert ist, daß das Komma in der Anzeige beim Eingeben von Ziffern nicht wandert, sondern fest am eingestellten Platz bleibt. Der Vorkommateil der Zahl läuft beim Eingeben nach links, bis die Kommataste gedrückt wird. Beim Weitertippen werden die Nachkommastellen aufgefüllt.

Im rechten Tastenblock sind die **Addiertaste**, die **Subtrahiertaste**, die **Mal**taste, die **Divisionstaste** und die **Ergebnistaste**. Sie werden benutzt wie in einem modernen Taschenrechner, und nicht so, wie es in älteren Rechnern üblich war. Um eine Subtraktion auszuführen, tippt man zum Beispiel Minuend "-" Subtrahend "=".

Außerdem sitzt rechts oben die **Einblick**taste. Die Walther Überall-Rechner haben nämlich eine Rechenkapazität von 16 Stellen! Angezeigt werden die unteren oder die oberen acht Stellen, und mit der Einblicktaste kann man dazwischen umschalten. Wenn die oberen acht Stellen einer Zahl, die weniger als neun Stellen hat, angezeigt werden, dann erlischt die Anzeige ganz.

Die Vorteile des ETR 4 / ETR 5 gegenüber dem ETR 2 / ETR 3:

- Die zusätzliche Wechseltaste.
- Beim ETR 2 / ETR 3 kann man nur achtstellige Zahlen eingeben, beim ETR 4 / ETR 5 volle 16 Stellen.
- Beim ETR 2 und beim ETR 3 muß nach dem Einschalten zuerst die Gesamtlösch